

Inhalt

Vorwort	9
1. Realismus und Realität im Kinderbuch	16
2. Themen-, Formen- und Funktionswandel der realistischen Kinderliteratur seit den 70er Jahren	20
2.1. Der problemorientierte Kinderroman	22
2.2. Der psychologische Kinderroman	27
2.3. Der komische Familienroman	34
3. Analysen ausgewählter Werke	39
3.1. Peter Härtling: Das war der Hirbel	39
3.2. Peter Härtling: Oma	44
3.3. Max von der Grün: Vorstadtkrokodile	49
3.4. Elfie Donnelly: Servus Opa, sagte ich leise	55
3.5. Guus Kuijer: Erzähl mir von Oma	62
3.6. Peter Härtling: Ben liebt Anna	68
3.7. Gudrun Mebs: Das Sonntagskind	75
3.8. Kirsten Boie: Paule ist ein Glücksgriff	81
3.9. Mies Bouhuys: Anne, Kitty und die beiden Paulas	87
3.10. Beverly Cleary: Ruf doch an, Papa!	94
3.11. Karin Gündisch: Im Land der Schokolade und Bananen	101
3.12. Patricia MacLachlan: Ein Meer für Sarah	106
3.13. Dagmar Chidolue: Pischmarie	112
3.14. Kirsten Boie: Mit Kindern redet ja keiner	120
3.15. Renate Welsh: Eine Krone aus Papier	127
3.16. Kirsten Boie: Mittwochs darf ich spielen	133
3.17. Renate Welsh: Sonst bist du dran!	139
3.18. Kirsten Boie: Nella Propella	145

4. Entwicklungstendenzen in der neuen realistischen Kinderliteratur	152
4.1. Veränderungen im inhaltlich-thematischen Bereich	152
4.2. Entwicklungen im Stil- und Formgefüge	163
4.3. Renaissance der kinderliterarischen Komik	169
4.4. Wandel familiärer Lebenswelten	174
5. Didaktische Perspektiven unter Berücksichtigung der aufgezeigten Entwicklungstendenzen	180
5.1. Kinderromane im Deutschunterricht der Primarstufe	181
5.2. Leseförderung als Unterrichtsprinzip	185
5.3. Reflexiv-analytische und handlungs- bzw. produktions- orientierte Zugangswege	192
5.4. Zur Auswahl der Texte	199
6. Literarische Projekte	207
6.1. Erzähl mir von Oma	208
6.2. Ruf doch an, Papa!	225
6.3. Im Land der Schokolade und Bananen	236
6.4. Mittwochs darf ich spielen	247
Nachwort	258
Literaturverzeichnis	260
Anhang: Literaturkartei	275